

Pflege & Reinigung von Feinstein

KLEINE MATERIALKUNDE

Quelle: Stoneclear.ch

Feinsteinzeug	Polierte Fliesen
<p>Feinsteinzeug ist ein keramisches Produkt mit unglasierter Oberfläche und seltener mit glasierter Oberfläche. Naturstein wie Tonerde, Kieselerde, Feldspat, Kaolinit, quarzhaltiger Sand und Metalloxid werden aufbereitet und sehr gut gemischt, gepresst und bei über 1200 °C gebrannt. Die so entstandene Keramik ist hochdicht und deshalb wasserabweisend. Dadurch ist das Material sehr widerstandsfähig, frostbeständig, vielfältig einsetzbar und nicht zuletzt sehr pflegeleicht. Die industriell produzierten Feinsteinzeugfliesen können satiniert oder strukturiert verwendet werden. Sie bieten deshalb ein grosses Auswahlpektrum von unifarbigen über gemusterte bzw. dreidimensionalen Platten bis hin zu Imitaten von Parkett oder Naturstein.</p>	<p>Die Oberfläche der Keramik kann aber auch geschliffen und poliert werden. Durch das Polieren werden die press- und brandbedingten Porenräume angeschliffen und geöffnet. Daraus resultiert eine höhere Schmutzanhaftung in den Porenräumen. Das Polieren ist eine mechanische Angelegenheit. Eine Reihe von Schleifscheiben, auf denen Schleifwalzen mit immer feiner werdenden Körnungen montiert sind, verleiht den Fliesen einen hohen Glanz. Die vielen Gestaltungsmöglichkeiten betreffend Farben und Formate machen die Feinsteinzeugfliesen zu einem beliebten Belagsmaterial. Feinsteinzeug glasiert und Keramik: Diese Fliesen sind mit einer oberflächlichen und sehr dichten Glasur versehen. Dadurch ist die Unterhaltsreinigung sehr einfach auszuführen. Feinsteinzeug gilt als sehr hart und widerstandsfähig. Die Säurebeständigkeit ist trotzdem in jedem Fall zu prüfen.</p>

Oberflächenunterschiede:

Polierte Platten und Feinsteinzeug bzw. keramische Fliesen bieten eine Vielzahl von Varianten. Für die richtige Reinigung, Schutz und Pflege orientieren wir uns hierbei vorrangig an der Oberflächenbeschaffenheit des Materials und unterscheiden zwischen:

- **Glasiert:** Auf dem Fliesenmaterial wird im Rahmen der Fertigung eine Glasur fest aufgebracht, dies ist die gängigste Form im Fliesenbereich. Vorteilhaft ist die leichte Reinigung dieser Fliesen und Feinsteinzeugplatten im Alltag.
- **Unglasiert:** Hierbei liegt eine „offene“ Oberflächenbeschaffenheit vor, das Material ist entsprechend saugfähig und für Flecken anfälliger.
- **Poliert:** Gebrannte Feinsteinzeugfliesen werden durch einen weiteren Arbeitsvorgang poliert. Auch bei dieser Form liegt eine „offene“ Oberflächenbeschaffenheit vor.

Die Entscheidung für oder gegen ein Material hat in erster Linie optische Gründe. Vom Gesichtspunkt der späteren Reinigung sind glasierte(s) Fliesen/Feinsteinzeug speziell für Bereiche, die starken



Verschmutzungen ausgesetzt sind (z.B. Eingänge, Küchen und Bäder), empfehlenswert. Wurden in diesen und anderen Bereichen unglasierte oder polierte Oberflächen verbaut, macht eine regelmässige Schutzbehandlung Sinn, welche die Fleckenbildung spürbar reduziert sowie die Reinigung und Pflege erleichtert.

Reinigung – Pflege: Ist das nicht das Gleiche?

Hier einige Hinweise zu den Begrifflichkeiten:

- **Reinigung/Grundreinigung** ist die Säuberung der Oberfläche mit rückstandsfreien Reinigungsmitteln. Diese wird periodisch oder für spezielle Anforderungen wie z.B. Baureinigung oder vor einer Imprägnierung durchgeführt.
- **Pflege/Unterhalt** ist die laufende Säuberung der Oberfläche. Im Gegensatz zur Reinigung enthalten die hier angewendeten Reinigungsprodukte meist zusätzliche Pflegekomponenten, die optisch und/oder schützend auf den Belag einwirken, wie z.B. ein spezieller Glanz.
- **Schutzbehandlung** ist eine schmutzabweisende Behandlung der Oberfläche. Schutzprodukte (Imprägnierungen/Versiegelungen) werden flüssig aufgetragen, dies erfolgt idealerweise nach der Verlegung sowie in regelmässigen Abständen (Auffrischung).

DIE RICHTIGE REINIGUNG VON FLIESEN UND FEINSTEINZEUG

Aufgrund der Oberflächenstruktur lassen sich grundsätzlich die meisten Verschmutzungen auf keramischen Platten und Feinsteinzeug nur mit Wasser bzw. durch feuchtes Aufnehmen reinigen. Handelsübliche Reinigungsmittel oder Seife hinterlassen bei den Platten einen Schleier und Rückstände. Deshalb sollte darauf verzichtet werden. Es ist ratsam, für die Schnellreinigung nur Wasser zu verwenden und für Grundreinigung sind unbedingt speziell geeignete Reinigungs- und Pflegeprodukte.

Hier einige wichtige Hinweise:

- **Grobe Schmutze** wie z.B. Sand, Erde etc. werden immer vorher trocken entfernt, also abgesaugt.
- **Wöchentliche/tägliche Pflege:** Reinigen Sie die Feinsteinplatten nach dem Saugen nur mit Wasser oder zum Beispiel mit dem Spezialreiniger für die Wischpflege von Feinsteinzeug UR17 von stone clear. Mehr Infos dazu unter www.stoneclear.ch. Verwenden Sie keine rückfettenden oder wachs- und schmierseifehaltigen Reinigungsmittel, keine Haushaltsreiniger.
- Lüften Sie im Innenbereich während und nach der Reinigung, dies sorgt auch für einen schnellen **Trocknungsvorgang** am Ende. Durch das Nachtrocknen der Platten wird ein optimales Ergebnis ohne Wasserflecken erzeugt.
- **Grundreinigung alle 2-3 Wochen:** Reinigen Sie Feinsteinzeug-Platten regelmässig mit einem speziellen Pflegereiniger wie zum Beispiel der Grundreiniger für Feinsteinzeug FF74 von stone clear. Mehr Infos dazu unter www.stoneclear.ch. Bei einer **Grundreinigung** von Fliesen und Feinsteinzeug sollte die Fläche naturkalt und trocken sein (Temperatur zwischen +10° bis +25° C). Schalten Sie gegebenenfalls eine Fussbodenheizung rechtzeitig vor Reinigungsbeginn aus, dies vermeidet ein



schnelles Antrocknen des Reinigers. Bei sehr starker Verschmutzung hilft ein Intensivreiniger wie der Grundreiniger Spezial GR75 von stone clear

Hier noch einige weitere Hinweise:

- Empfehlung: Nach dem Verlegen müssen die Platten richtig abgesäuert werden. Ein Zementschleierentferner beseitigt überschüssiges Ausfugmaterial. Sie nehmen eine **Erstreinigung/Baufeereinigung** vor? Der Verlege- und Fugmörtel muss hierbei genügend ausgehärtet sein! Ihr Verleger gibt Ihnen bezüglich der notwendigen Wartezeit Auskunft.
- Im **Aussenbereich** (Terrassen/Wege) sind angrenzende Pflanzen und Grasflächen zu schützen. Sicherheitshalber können Sie diese vorher gut wässern, somit wird eine mögliche Aufnahme bei einem ungewollten Kontakt reduziert. Reiniger und Schmutzflotte dürfen nicht im Erdreich entsorgt werden.
- Prüfen Sie die **Anwendungsinformationen Ihres Reinigers**. Konzentrate sollten nur in dem vorgegebenen Verhältnis verdünnt werden. Speziell glasierte Fliesen sind zwar sehr robust, eine falsche Anwendung kann aber auf Dauer auch diesen sowie den Fugen zu schaffen machen. Ebenfalls schont die richtige Konzentration Ihren Geldbeutel sowie die Umwelt.

Wie sieht es mit der Reinigung Ihrer Fugen aus?

Selbstverständlich erfolgt mit der Reinigung der Fliesen/des Feinsteinzeuges auch die **Reinigung Ihrer Fugen**. Dies kann aber je nach Verschmutzung nicht ausreichend sein. Fugen sind saugend und nehmen deshalb Schmutz nicht nur oberflächlich auf. Deshalb empfiehlt es sich von Zeit zu Zeit eine spezielle Fugenreinigung vorzunehmen. Beachten Sie: Zu starke Reiniger können diese langfristig schädigen! Für die Reinigung der üblichen zementären Fugen empfehlen wir deshalb Zementfugenreiniger ZR von stone clear. Dieser entfernt angepasst auf das Fugmaterial organische Verschmutzungen, Öle und Fette und schafft somit wieder hygienische Sauberkeit.

Zur gründlichen Reinigung von Silikon- und Zementfugen im Boden- und Wandbereich (insbesondere in der Dusche) empfehlen wir den Schimmelpilzentferner SE von stone clear. Dieser hochaktive Reiniger entfernt verfärbende Organismen wie Pilze, Schimmelpilze, Stockflecken und Algen.

Wichtiger Hinweis:

Im Duschbereich empfehlen wir, nach jeder Dusche, die Flächen und Fugen mit kaltem Wasser abzuspülen. So können sich Kalk- und Schmutzablagerungen weniger gut festsetzen. Eine spätere Reinigung ist dann einfacher. Auch sind die Flächen und Fugen vor und nach jeder Reinigung komplett zu wässern, damit die Reinigungsmittel (insbesondere saure Mittel oder Kalklöser) die Oberflächen und Fugen nicht angreifen und porös machen.



Weg mit dem Kalk: Erwecken Sie Fliesen und Feinsteinzeug in neuem Glanz!

Gerade in Dusche und Bad haben Sie meist mit **Kalk** zu kämpfen. Schleichend bilden sich Kalkablagerungen, die Ihre glänzenden Oberflächen Stück für Stück matt werden lassen. Die normalen Reinigungs- und Pflegeprodukte haben Ihren Reinigungsfokus meist auf andere Verschmutzungen, so dass speziell für Kalk ein gesonderter Reiniger verwendet werden muss. Diese basieren aber auf Säure. Deshalb ist es wichtig, den Boden- und Wandbelag auf seine säurefestigkeit zu prüfen. Ein spezieller Bad- und Sanitärreiniger wie der BR90 von stone clear ist empfehlenswert. Die Reinigung erfolgt gemäss der Beschreibung des Produktlieferanten. Die entsprechenden Verdünnungsvorschriften sind unbedingt einzuhalten. Vor dem Aufbringen des Reinigers empfiehlt sich ein Vorwässern der Fläche und insbesondere der Armaturen und Fugen mit Wasser, damit diese keinen Schaden nehmen.

IMPRÄGNIEREN VON FLIESEN UND FEINSTEINZEUG

Wann und warum ist eine Schutzbehandlung notwendig?

Der Alltag Ihres Bodenbelages aus Fliesen oder Feinsteinzeug kann sehr anstrengend sein. In der Küche sind es z.B. Fette und Öle, die auch im Bad in Form von Kosmetikartikeln nicht Halt machen. Schnell ist hier ein Fleck und da ein Schmutz, und je nach Art kann es schwierig werden diesen wieder weg zu bekommen.

Wann ist eine Schutzbehandlung möglich und sinnvoll?

- **Glasierte Oberfläche:** keine Schutzbehandlung
- **Unglasierte Oberfläche:** Schutzbehandlung empfehlenswert
- **Polierte Oberfläche:** Schutzbehandlung empfehlenswert

Imprägnieren oder Versiegeln? Was ist richtig für Fliesen und Feinsteinzeug?

Der wesentliche Unterschied liegt in der Verbindung des Schutzmaterials mit dem Fliesen- und Feinsteinzeugbelag. Während eine Imprägnierung in das Porengefüge eindringt, wird bei einer Versiegelung auf der Oberfläche eine Schicht/Film gebildet. Aufgrund der Schichtbildung von Versiegelungen kommt diese Art von Schutzbehandlung nicht zum Einsatz.

Was bewirkt die Imprägnierung?

Eine Imprägnierung reduziert das Saugverhalten von Fliesen und Feinsteinzeug. Werden (flüssige) Schmutze nicht schnell entfernt, dringen sie Stück für Stück in das Material ein. Die Imprägnierung verzögert dieses Eindringen. Dies bedeutet in der Praxis eine spürbare Erleichterung der Schmutzentfernung mit der Konsequenz, dass hässliche Flecken vermieden werden. Fazit: Der komplette Vorgang rund um Reinigung und Pflege wird mit Hilfe einer Imprägnierung einfacher. Fragen Sie unbedingt den Fachmann danach.

Mehr Infos zur Reinigung und Pflege von Platten finden Sie auf https://www.stoneclear.ch/data/media/docs/stoneclear_de.pdf

Gerne beraten wir Sie hinsichtlich der Auswahl Ihres Bodenbelags und integrieren sie kreativ und individuell in Ihr neues Badezimmer. Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen. Unter 041 618 90 00 finden wir gerne einen passenden Termin für Sie.